



Prada – das verlassene Dorf ob Bellinzona

Auf halber Höhe des bewaldeten Berghangs Ravecchia, oberhalb der Burg Sasso Corbaro, mitten im Kastanienwald, zeugen alte Ruinen von einem Leben in früheren Zeiten. Es sollen 40 Familien dort ganzjährig gewohnt haben. Warum wurde die kleine Siedlung im 17. Jahrhundert verlassen? Waren es ungünstige Witterungsbedingungen oder sogar die Pestepidemie, die zwischen 1629 und 1630 wütete. Es wird wohl ein Geheimnis bleiben.

Datum: **Mittwoch, 15. Oktober 2025 (bzw. Freitag, 17. Okt.)**

Treffpunkt: **09:30 Bellinzona, Ristorante Casa del Popolo (CdP)
schräg vis-à-vis vom Bahnhof**

ÖV: Hinfahrt: Zürich ab 07:33, Luzern ab 07:39, Zug ab 08:00

Rückfahrt: ab Bellinzona halbstündlich oder stündlich, 14:47, 15:47, usw.

PW: P+Rail Viale Stazione 36 (CHF 14), Parking Piazza del Sole 7 (CHF 16/6 Std.)

Wanderung:

Durch die charmante Flaniermeile von Bellinzona erreichen wir die Piazza Indipendenza und über ruhige Quartierstrassen unseren Einstiegsort Pedevilla (250 m). Hier beginnt der Aufstieg durch einen kleinen Weinberg nach Scarpapè, wo wir über eine Waldstrasse und späteren Wanderweg den höchsten Punkt, das mystische Ruinendorf Pradà (581 m), erreichen. Weiter wandern wir durch einen Kastanienwald nach Laghetto, steigen ab zum Strässchen, das uns zum Castello Sasso Corbaro und über Weglein und Stufen durch Montebello zurück auf die Piazza Collegiata bringt. Hier beenden wir unsere Wanderung.

Wanderstöcke empfohlen.

Wanderzeit: ca. 3:30 h, +500 m/-500 m, HD 370 m, L 10 km, **T2**

Verpflegung: Aus dem Rucksack oder am Schluss in Bellinzona (CdP), ca. 14 Uhr

Anmeldung: Bis Montag, 13. Oktober 2025 (bzw. Mi, 15. Oktober) **12:00 Uhr** beim Wanderleiter 1

Durchführung: Auskunft ab Dienstag, 14. Oktober 2025 (bzw. Do, 16. Oktober) **10:00 Uhr** beim Wanderleiter 1 oder auf der Website

Wanderleitung: Maya Remek, 041 787 22 68 / 079 698 08 57, remek@bluewin.ch
Norbert Reichmuth, 079 562 22 32, mimo3@bluewin.ch